

# Leichtathletik Rot-Weiße beim zehnten Heidelberglauf in Dessau-Kochstedt / 7. Regio-Cup Zerbst/Anhalt

Von René Mahlke

**Dessau-Kochstedt** • Kürzlich veranstaltete der TuS Dessau-Kochstedt den Heidelberglauf am Dessauer Stadtrand in seiner zehnten Auflage. Zusätzlich zum kleinen Jubiläum zählte der Wettkampf nach mehrjähriger Pause zudem wieder als Wertungslauf des diesjährigen Regio-Cups, wodurch neben der Jagd auf persönliche Bestzeiten auch noch der eine oder andere Wertungspunkt zu ergattern war.

Glück im Unglück hatten die Veranstalter mit den äußeren Bedingungen. Trotz dunkler Wolken und frischem Wind blieb es doch zumindest während der Läufe trocken.

Die Strecke führte die Athleten durch die Wohnsiedlung des Stadtteils Kochstedt und vereinzelte Parkanlagen, so dass eine Runde von gut drei Kilometern (km) zusammen kam. Auf dieser Grundlage bildeten sich auch die längeren Distanzen, wo mehrere Umläufe erfolgten. Die Nachwuchsläufer hingegen wurden auf eine verkürzte 1500-Meter-Runde geschickt.

Für den TSV Rot-Weiß Zerbst gingen insgesamt neun Athleten an den Start. In den jüngeren Altersklassen (AK) herrschte dabei aufgrund hoher Teilnehmerzahlen eine anspruchsvolle Konkurrenz. Helén Sieling konnte sich über



René Mahlke (links) erlief sich den Altersklassen-Sieg in der M30 über zwölf km. Andy Baake wurde in

Foto: Simone Zander

der AK 20 Zweiter über diese Distanz.

Volksstimme, den 07.07.2015 die drei km dennoch den Vize-Rang der AK WJ U14 (15 Starter) erkämpfen. Nicht leicht machte ihr dies ihre Vereinskameradin Lucy Gube, die mit nur wenigen Sekunden Rückstand auf Rang drei einlief.

In der ebenfalls erfreulich gut besetzten AK MJ U14 (20 Starter) konnte sich Jason Brandt sogar als Sieger durch-

setzen. Damit nicht genug, bestieg mit Erik Konratt auf dem dritten Rang ein weiterer TSV-Athlet das Sieger-Podest. Das starke Mannschaftsergebnis konnte Max Metzker auf einem ebenfalls sehr guten fünften Rang unterstreichen.

Über die Sechs-km-Distanz gingen Antonia Hellige und Hans Güth an den Start.


Antonia überquerte dabei die Ziellinie nach einer Zeit von 27:06 min und war damit drittschnellste Frau auf dieser Strecke. Bei den Herren der AK 70 und älter setzte sich Hans Güth wiederum mit einer Zeit von 29:58 min gegen drei weitere Konkurrenten durch und erlangte den Altersklassensieg.

Insgesamt vier Umläufe

und somit zwölf km standen zum Abschluss der Veranstaltung auf dem Programm, bei welchem der TSV durch das Duo Marian Konratt und René Mahlke vertreten war. René lief dabei ein recht einsames Rennen. Während das Führungs-Quartett zügig enteilte, bildete sich auch auf die ihm folgenden Plätzen schnell eine größere Lücke. Mit einer Zeit von 48:22 min konnte er sich am Ende immerhin den ersten Rang der AK M30 erlaufen. Konratt belegte in dieser Wertung abschließend Platz fünf.

Die Siegerehrungen wurden im Anschluss zügig durchgeführt und die erfolgreichsten Athleten mit Pokalen geehrt, wobei Jason als auch insgesamt schnellster Drei-km-Läufer eine entsprechende Trophäe überreicht bekam.

Der achte Wertungslauf zum Regio-Cup findet mit der 25. Auflage des Zerbster Heimat- und Schützenfestlaufes am 7. August ab 17 Uhr statt. Die Organisation liegt wieder in den erfahrenen Händen der Laufgruppe Grün-Weiß Zerbst, welche auf zahlreiche Teilnehmer hofft.

 Ausschreibung zum Heimatfestlauf und der aktuelle Zwischenstand zum Regio-Cup online unter [http://www.lg-gruen-weiss-zerbst.de/presse\\_15/flyer\\_lauf\\_2015.pdf](http://www.lg-gruen-weiss-zerbst.de/presse_15/flyer_lauf_2015.pdf)